

ENERGIEEFFIZIENZ UND SOLARSTROMPOTENZIAL

ANALYSE FÜR RENDITELIEGENSCHAFTEN

Motivation

Der Gebäudepark Schweiz ist für rund ein Viertel der CO₂-Emissionen in der Schweiz verantwortlich. Gemäss «Netto-Null-Ziel» und langfristiger Klimastrategie des Bundesrates soll der Gebäudepark Schweiz bis zum Jahr 2050 keine Treibhausgasemissionen mehr verursachen.

Dimensionen der Gebäudeenergie

Während verfügbare Umweltverträglichkeitsanalysen wie das Immobilienmodul des BAFU lediglich die Wärmeseite (Heizung & Warmwasser) betrachten, ist für ein vollständiges Bild der Energienutzung auch der Stromverbrauch zu berücksichtigen.

Messung «Energieeffizienz»

Anhand von öffentlich zugänglichen Informationen (z.B. Eidg. Gebäude- & Wohnungsregister, Stromtarife) sowie qualifizierten Annahmen (z.B. Stromverbrauch) werden unter Zuhilfenahme des «CO₂-Rechners» des BAFU ökologische (CO₂-Emissionen) und ökonomische (Verbrauch & Kosten) Kennzahlen berechnet.

Solarstrompotenzial-Index

Zusammen mit der Blockstrom AG haben wir den Solarstrompotenzial-Index entwickelt, welcher eine einfache und schnelle Einschätzung des ökonomischen und ökologischen Potenzials für den Eigenverbrauch von vor Ort erzeugtem Solarstrom liefert.

IHR NUTZEN, UNSER VERSPRECHEN

Ganzheitlicher Ansatz

Der c-alm Ansatz zur Messung der «Energieeffizienz» von Liegenschaften umfasst sowohl den Wärme- als auch den Stromverbrauch. Gemessen werden ökologische als auch ökonomische Kriterien – eine Vorbedingung, um verschiedene Sanierungsmassnahmen evaluieren zu können.

ESG Monitoring Direktliegenschaften

Durch ein (jährlich) wiederkehrendes Umweltverträglichkeits-Monitoring lässt sich nicht nur das Sanierungspotenzial im Portfolioquerschnitt evaluieren, sondern auch auf der Zeitachse beurteilen, ob die laufenden CO₂-Reduktionen mit den vereinbarten Klimazielen vereinbar sind.

INTERESSIERT?



Donat Bürgi

Consultant

donat.bürgi@c-alm.ch

